

## Bezeichnung

# Deutschförderkonzept der Gemeinde Bludesch

## Fach/Fächer

- Deutsch

## Bausteine

- Deutsch



## Ziel(e)

- Die Pädagoginnen und Pädagogen in der Entwicklung der deutschen Sprache zu schulen, damit sie erkennen, welche grammatischen Regeln ein Kind bereits beherrscht und wo sie Förderung ansetzen müssen.
- Die Sprachentwicklung (der deutschen Sprache) der Kinder genau zu dokumentieren und zwar unabhängig davon, ob Deutsch ihre Muttersprache oder Zweitsprache ist
- Die Kinder basierend auf der Dokumentation gezielt in ihrer Entwicklung zu fördern
- Die einzelnen Institutionen zu vernetzen, um eine durchgängige Förderung der Kinder zu ermöglichen

## Kurzbeschreibung – Worum geht's?

Mit einem speziell erarbeiteten Sprachenpass wird in Spielgruppe, Kindergarten und Volksschule erhoben, wo das Kind in seiner Entwicklung der deutschen Sprache steht. Basierend auf diesem Pass wird gezielt gefördert. Fördermaßnahmen und Fortschritte werden dokumentiert.

## Kurzbeschreibung – Ablauf/Organisation

- Die Pädagoginnen und Pädagogen der Spielgruppe, der Kindergärten und der Volksschule nahmen an gemeinsamen Fortbildungen bei Dr. Andrea Haid teil, in denen der theoretische Hintergrund zur Sprachentwicklung gefestigt oder geschaffen wurde. Wie lernt ein Kind Sprache? Was braucht es dazu? Wie baut sich die deutsche Sprache auf? Was lernt ein Kind zuerst und was später? Fazit: Alle Kinder lernen die deutsche Sprache in der gleichen Reihenfolge. Erst werden frühe grammatische Regeln erworben. Wenn diese vorhanden sind, werden spätere sprachliche Muster erworben. Dieser Ablauf ist fix vorgegeben. Das heißt für die Pädagoginnen und Pädagogen, dass sie gezielt an der jeweiligen Sprachstandsstufe des einzelnen Kindes arbeiten müssen. Um den Stand der deutschen Sprache einheitlich zu erheben, werden die Pädagoginnen und Pädagogen im Umgang mit dem „Feldermodell“ geschult.
- Basierend darauf wurde ein Sprachenpass erarbeitet, der das Kind durch Spielgruppe, Kindergarten und Schule begleiten soll.
- Beginnend in der Kleinkindbetreuung wird in allen Institutionen basierend auf dem „Feldermodell“ und einem Referenzwortschatz der Stand der deutschen Sprache der Kinder erhoben und in diesem speziell ausgearbeiteten Sprachenpass festgehalten.
- Basierend auf dieser Dokumentation wird jedes Kind individuell auf seinem Niveau gefördert. Diese Förderung wird ebenfalls im Sprachenpass festgehalten.
- Beim Übergang von einer Institution zur nächsten begleitet der Pass das Kind, damit die nun betreuenden Pädagoginnen und Pädagogen genau wissen, wie weit die Deutschkenntnisse des Kindes entwickelt sind, und übergangslos weiterarbeiten können.
- Das Material in den Institutionen wird passend zu den sprachlichen Entwicklungsstufen und grammatischen Regeln geordnet, damit strukturiert und aufbauend gefördert werden kann.

## Zeitdauer

Mehrere Schuljahre

---

## Benötigte Materialien

- Deutschfördermaterial geordnet nach frühen und späten grammatischen Regeln
- Sprachenpass der Gemeinde Bludesch
- Diktafon und vorbereitete Sprachimpulse z. B. Wimmelbild oder Bildgeschichte

---

## Zusätzliche Ressourcen

- Fortbildungen des pädagogischen Personals zum Thema Sprachentwicklung, Dokumentation und Förderung
- Professionelle Unterstützung und Koordination durch Dr. Andrea Haid
- Finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde

---

## Erfahrungen/Wirkungen

In allen Institutionen wird zum Thema Sprache gearbeitet. Die weiterführenden Institutionen wissen aber oft wenig bis gar nicht, was in den anderen Institutionen bereits gemacht wurde bzw. inwieweit die Kinder die deutsche Sprache beherrschen. Durch die Professionalisierung aller beteiligten Pädagoginnen und Pädagogen, durch die Koordination der Institutionen und das Transparentmachen der jeweiligen Arbeit soll die Effektivität der Deutschförderung gesteigert werden. Die Einschätzung der Entwicklung eines Kindes kann sehr unterschiedlich ausfallen, durch die konkrete Vorgabe des „Feldermodells“ und eines Referenzwortschatzes wird das Deutschniveau eines Kindes jedoch genau dokumentiert und ist für alle ersichtlich.

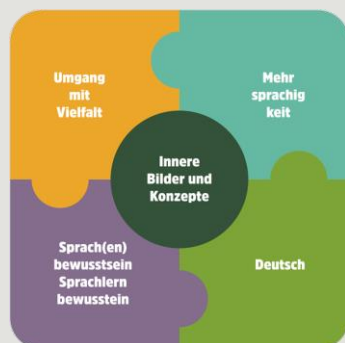
**Der Sprachenpass der Gemeinde Bludesch ist seit dem Schuljahr 2017/2018 in der Kleinkindbetreuung, in den Kindergärten und in der Volksschule im Einsatz.**

---

## Kontakt

Bildungseinrichtung: VS Bludesch  
Ansprechpersonen: Cäcilia Egger, Dr. Andrea Haid  
E-Mail-Adresse: Cäcilia Egger: [direktion@vsbd.snv.at](mailto:direktion@vsbd.snv.at)  
Dr. Andrea Haid: [Andrea.Haid@shlr.ch](mailto:Andrea.Haid@shlr.ch)  
Telefonnummer: Cäcilia Egger: +43 5550 3655

*Bregenz, November 2018*



## Weiterführende Informationen

In den hier vorliegenden Steckbriefen haben Pädagoginnen und Pädagogen aus Vorarlberger Volksschulen ihre pädagogische Praxis im Bereich der Sprach(en)förderung beschrieben und den "5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung" zugeordnet. Damit stellen sie ihre Erfahrungen den Kolleginnen und Kollegen zur gemeinsamen Weiterentwicklung der Sprach(en)förderung in Vorarlberg zur Verfügung.

Weitere Steckbriefe und Informationen zu den „5 Bausteinen umfassender sprachlicher Bildung“ erhalten Sie in der gleichlautenden Broschüre sowie auf der Homepage: [www.fruehe-bildung.at](http://www.fruehe-bildung.at)